

## Produktdatenblatt

### Witteler Qualitätsmagnesiumkalk Typ 60-25

<b>Kennzeichnung nach DüMG.:</b>	Kohlensaurer Düngekalk 85 60 % CaCO <sub>3</sub> Calciumcarbonat 25 % MgCO <sub>3</sub> Magnesiumcarbonat
----------------------------------	---

**Beschreibung:** Der Witteler Qualitätsmagnesiumkalk Typ 60-25 besteht zu 60 % aus Calciumcarbonat und 25 % Magnesiumcarbonat. Dieser magnesiumhaltige kohlen saure Kalk weist eine feine Vermahlung auf und wirkt nachhaltig.

<u>Allgemeine Daten</u>		<u>Analysedaten</u>		
<b>Bezeichnung</b>	Kohlensaurer Düngekalk 85	<b>Chemische Kennwerte</b>		
<b>Gehalt</b>	60 % CaCO <sub>3</sub> Calciumcarbonat 25 % MgCO <sub>3</sub> Magnesiumcarbonat	<b>Gehalte</b>		
<b>Reaktivität</b>	> 55 %	<b>Calciumcarbonat</b>	CaCO <sub>3</sub>	60 Mass.- %
<b>Aussehen</b>	braun	<b>Magnesiumcarbonat</b>	MgCO <sub>3</sub>	25 Mass.- %
<b>Vermahlung</b>	97 % < 3,0 mm; 70 % < 1,0 mm	<b>bewertet als</b>	CaO	33,6 Mass.- %
<b>Konsistenz</b>	fein vermahlen, erdfeucht	<b>bewertet als</b>	MgO	12 Mass.- %
<b>rel. Dichte</b>	1,6 to/ m <sup>3</sup>	<b>Reaktivität</b>		> 55 %
<b>Mengeneinheiten</b>	Zugweise (28 to)	<b>Physikalische Kennwerte</b>		
<b>Anlieferform</b>	Sattelzug	<b>Siebdurchgang</b>		97 % < 3,0 mm; 70 % < 1,0 mm
		<b>Feuchtgehalt</b>		2 – 4 Mass.- %
		<b>Schüttdichte</b>		1,6 kg/ dm <sup>3</sup>

**Anwendung:** Das naturbelassene Produkt wird als Dünger auf Acker- und Grünland eingesetzt. Eine Einarbeitung in den Boden ist nicht notwendig. Der Kalk kann auch in Verbindung mit organischen Düngern ausgebracht werden.

**Nutzen:** Witteler Qualitätsmagnesiumkalk Typ 60-25 sorgt für eine langfristige Optimierung der Ernteerträge durch eine Verbesserung und Stabilisierung der Bodenstruktur. In besonderem Maße ist der hohe Magnesiumgehalt von Bedeutung, der zu einer verbesserten Chlorophyllbildung in den Pflanzen führt. Daher bietet sich Witteler Qualitätsmagnesiumkalk Typ 60-25 für die Grünland-, aber auch für die Gemüse- und Obstdüngung an.

Durch die Kalkung mit Witteler Qualitätsmagnesiumkalk Typ 60-25 werden auf lange Sicht die optimalen Bodeneigenschaften herbeigeführt, sodass der Grundstein für eine erfolgreiche Pflanzenzucht, sowohl aus ökonomischer, als auch aus ökologischer Sicht, gelegt wird.